

# LVB goes Turbine

Die Bildergeschichte des erfolgreichen Jet-Treffens in Regensburg

Nachdem der erste Termin am 03. Mai wegen Dauerregen buchstäblich ins Wasser gefallen war trafen sich am 11. Oktober um 09:30 Uhr auf Einladung des Luftsport Verbandes Bayern e.V. (LVB) 29 Jetbegeisterte zum ersten Treffen bayerischer Piloten von turbinengetriebenen Modellen am Flugplatz Mangolding. Sehr viele



bekannte Piloten aus der bayerischen Jet-Szene hatten sich eingefunden, aber auch eine Schülerin, fünf Schüler und drei Fluglehrer.



Fachreferent F3S Jet des LVB, Peter Lukas (im Bild links), begrüßte die Teilnehmer und bedankte sich bei der Vereinigung für Modellflugsport Regensburg e.V. für die Ausrichtung. Nach der Bekanntgabe des Programmablaufs, Verteilung der Startnummern und Abklärung der Frequenzen übernahm

Vorstand Ingo Kalke (im Bild vorne rechts) Einweisung der Piloten bezüglich des Luftraumes und des Schallpegels.



Ab dann wurde nonstop geflogen, jeder der Lust und Laune hatte trug sich mit seiner Startnummer in die ausgehängte Liste ein und hatte die Möglichkeit alleine oder auf Wunsch zu zweit zu fliegen. Jeweils nach dem Start von 5 Piloten hatte ein Schüler die Gelegenheit einen turbinengetriebenen Jet zu pilotieren.



Den Fluglehrern Peter Lukas (Bild links), Heribert Schweiger (Bild rechts oben) und Gerhard König (Bild rechts unten) sei hier ein herzlicher Dank ausgesprochen. Der LVB hatte zwar das notwendige Kerosin kostenlos zur Verfügung gestellt, verblieben den Lehrern das Risiko des Modells und die nervliche Anspannung.



Da Getränke und Verpflegung rund um die Uhr zur Verfügung standen (Bild links oben), auch diesen Helfern ein Dankeschön, wurde der Flugbetrieb nur kurz für die Verlosung unterbrochen.

Die Glücksfee (Bild links unten) vom gastgebenden Verein bescherte Hans Vief (Bild rechts) den Hauptpreis in Form eines Kanisters Kerosin vor 9 weiteren Gewinnern, die Sachpreise aus dem

Fundus des Fachreferenten erhielten. Da niemand leer ausgehen sollte, erhielt jeder Teilnehmer einen hochwertigen LVB-Kugelschreiber mit Touchscreen-Stift sowie einen LVB-Aufkleber.



Zu diesem Zeitpunkt entstand auch das obligatorische Gruppenfoto; die Aufnahmen jedes Teilnehmers mit seinem



Modell wurden zwischenzeitlich per Mail zugeschickt und finden sich auf der Homepage des LVB [www.modellflug.bayern](http://www.modellflug.bayern) unter Veranstaltungen/Jetflug.

Das Angebot des LVB-Gutachters und Bezirkssportleiters Peter Lessner zur kostenfreien Ermittlung des Flugmodellgewichts auf einer geeichten Wiegevorrichtung nahmen neben Scale-Weltmeister Max Merckenschlager (Bild links) weitere neun Piloten wahr. Zuspruch fand auch die ebenfalls kostenfreie Schallpegelmessung.

Auch nach dem offiziellen Ende der Veranstaltung um 17:00 Uhr wurde noch weiter geflogen. Dem disziplinierten Verhalten und dem fliegerischen Können aller Teilnehmer ist es zu verdanken, daß trotz des am Nachmittag aufkommenden Cross-Windes nicht ein einziges Modell einen Schaden zu beklagen hatte. So stand allen Teilnehmern bei ihrer Heimfahrt ein Lächeln ins Gesicht geschrieben, die Gastgeber aus Regensburg waren mit dem Event und seinen Gästen zufrieden. Und nächstes Jahr wird es wieder heißen: „LVB goes Turbine“



Peter Lukas  
LVB- Fachreferent F3S Jet